

Abteilungen:

Fußball
Gymnastik
Handball
Kegeln
Tennis
Tischtennis

Heft
2/1995
13. Jahrg.

Verein für Rasenspiele Wiesbaden (ESV) e.V. · Sportanlagen: Steinberger Straße 16 · Wiesbaden
Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde · Erscheinungsweise: Alle zwei Monate

NEUE MITGLIEDER

Als neue Mitglieder in unserem Verein begrüßen wir

Tennis-Abteilung:

Diana Danov
Dimitri Danov
Thomas Jindra

Tischtennis-Abteilung:

Oliver Vogel
Fabio Kaiser
Jan Hartwig
Ives Holle
Prof. Dr. Löffelholz
Daniela Löffelholz

Kegler-Abteilung

Alexander Heitz

Wir begrüßen alle Neuen in unserem Verein und wünschen ihnen sportlichen Erfolg.



GEBURTSTAGE

Zum 50jährigen

April: Elke Franken
Mai: Rita Schmitt
Julitta Herchenröder
Wolfgang Stabel
Christel Pohl
Juni: Nora Juston
Heidi Faust
Micheal Pohl

Zum 55jährigen

April: Karin Hehner
Mai: Willi Harsch
Klaus Zengerle
Michael Malten
Helene Pasternack

Zum 60jährigen

April: Gerd Kopp
Juni: Georg Purper

Zum 65jährigen

April: Dr. Dieter Kellerwessel
Mai: Wilfried Plassmann
Juni: Heinrich Heinz

Allen Geburtstagskindern wünschen wir von Herzen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.



FUSSBALL

Am 5. Februar begann der Startschuß für die Rückrunde, wir spielten bei CD Espaniol. Für uns ein guter Start – wir gewannen nach einer starken Leistung und Toren von Heuchert, Heise, Klärner und Wagner mit 4:1.

Nun waren wir gut gerüstet für unseren nächsten Gegner. Im "Großen Spiel der Kleinen" (s. Wiesbadener Tagblatt), hatten wir am 5. März den TV Kloppenheim zu Gast. Mit der Unterstützung unserer zahlreichen Fans (hier möchten wir allen danken, die pers. auf dem Sportplatz mitfieberten), sprang am Ende ein etwas unglückliches 3:3 heraus. Es war ein Spitzenspiel, aber keiner konnte sich dann so recht des Freibiers erfreuen.

Nachdem in der Presse zu lesen war, daß uns unser Trainer Bernd Schindlmeyer aus beruflichen Gründen verlassen muß, (was wir natürlich schon einige Zeit vorher wußten), ist es uns gelungen, für die nächste Saison einen hochkarätigen Trainer zu verpflichten. Der in der Bezirksliga beheimatete Trainer (Türkischer SV), gab uns für die nächste Saison seine Zusage, auch wenn wir es wieder allen Erwartungen

friedhofsgärtnerei
Wilfried
blumen schmidt



Patrickstraße 17
Fon: 0611/56 07 79

Siegfriedring 23
70 10 78 Fax: 71 89 78

Postfach 5348
65043 Wiesbaden

Thomas Hichel

Gasgeräte Kundendienst-Sanitär
Gas- und Wasserinstallationen
Solar- und Brauchwasseranlagen

Sachsenring 29 · 65817 Bremthal
Telefon + Fax: 0 61 98 / 3 35 85

10
Jahre



GETRÄNKE FLORREICH GMBH ABHOLMARKT • ZELTVERLEIH

Ob im Faß, Fäßchen, Dose oder Fläschchen,
Ihr Partner für jedes Getränk.
Unser Sortiment – Ihr Vorteil.
Weltbekannte Biere und alkoholfreie Getränke.

Waldstraße 6 – 12 · 65187 Wiesbaden
Telefon 06 11 / 875 29 · Großer Parkplatz
Wir haben von 9.00 – 18.30 Uhr durchgehend geöffnet!

nicht schaffen sollten, in die A-Klasse aufzusteigen. Damit ist ein wichtiger Schritt für die kommende Saison getan – doch noch befinden wir uns in diesem "Spieljahr" und wollen aufsteigen. Damit ihr auch den Weg zu unseren letzten Spielen findet, hier noch einmal die genauen Termine:

Sa. 22. April: VfR - Mesopotan. 15.30 Uhr
So. 30. April: VfR - Igstadt 15.00 Uhr
So. 7. Mai: VfR - Blackstars 15.00 Uhr
So. 14. Mai: Schierstein - VfR 15.00 Uhr

Lienhard

Fußball-Jugend

B-Jugend

Nach dem Motto: "Neues Jahr, neue Motivation" startete die B-Jugend mit 2 Mannschaften in die Hallenrunde. Erfreulich war, daß wir als einziger Verein mit 2 Mannschaften die Endrunde erreichten.

Ergebnisse der Vorrunde:

VfR I : VfR II	0:0
VfR II : Klarenthal	3:2
VfR I : Dotzheim	2:5
Dotzheim : VfR II	3:0
Nord II : VfR I	0:5
VfR II : Nordenstadt	1:2
Nord II : VfR II	3:3
Biebrich II : VfR I	0:4
VfR II : Karadeniz	1:1
VfR I : Klarenthal	2:1
Kohlheck : VfR I	1:1
Nordenstadt : VfR II	0:1
VfR I : Karadeniz	2:0
VfR II : Schwarz-Weiß II	3:1
Biebrich III : VfR II	0:5
Schwarz-Weiß : VfR I	0:0

Mit 11:7 Punkten und 17:9 Toren wurde unsere I. Mannschaft 4. und die II. Mannschaft mit 12:6 Punkten und 18:12 Toren überraschend 2. in ihrer Gruppe.

In der Endrunde belegten die beiden Mannschaften einen hervorragenden 4. und 5. Platz unter 20 teilnehmenden Mannschaften. Ein besonderes Lob gilt unserer II. Mannschaft, die zwar nicht so technisch versiert war wie unsere I. Mannschaft, aber dafür eine große Kämpfernatur zeigte.

Ergebnisse der Endrunde:

VfR II : VfR I	7:1
VfR I : Biebrich 02	1:4
VfR II : Nord	1:4
Nord : VfR I	1:3
Biebrich 02 : VfR II	5:1

Spiel um Platz 7/8

Schwarz-Weiß : Nord 1:2

Spiel um Platz 5/6

VfR I : Klarenthal 4:2 n. Sieben.

Spiel um Platz 3/4

VfR II : Dotzheim 1:3

Spiel um Platz 1/2

Biebrich 02 : Nordenstadt 2:0

Am 11. März bestritten wir unser erstes Punktspiel im neuen Jahr. Wie im Hinspiel kam die Mannschaft gegen Biebrich 02 schwer in Tritt, am Ende sprang ein knapper 4:2 Sieg heraus. Im Nachholspiel gegen Kastel 06/Kostheim 12 konnte die Mannschaft phasenweise mithalten, mußte sich aber letztlich mit 5:1 geschlagen geben. Gegen Tabellenführer Germania waren bei der 10:1 Niederlage keine Früchte zu ernten. Eine Woche später spielte die Mannschaft gegen Kastel 46, allerdings gegen neun Feldspieler, mit einem 8:2 Sieg ihren Frust heraus.

Die nächsten Termine:

30. April Frauenstein : VfR

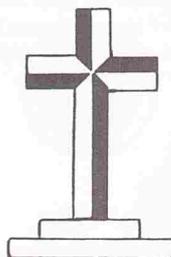
6. Mai VfR : Schwarz-Weiß

27. Mai VfR-Turnier

2.-5. Juni Abschlußfahrt nach Holland

Kai Heuchert / Oliver Schmidt

IM VEREIN IST SPORT AM SCHÖNSTEN!



Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen · Erledigung sämtlicher Formalitäten. Annahme aller Versicherungen · Vorsorge für Alleinstehende · Sterbeversicherung · Anfertigung von Holzgrabzeichen.

Frankenstr. 14 · 65183 Wiesbaden · Telefon 405336

Sei fair zum 23. Mann. Ohne Schiri geht es nicht!



C-Jugend

Nach dem blamablen Abschneiden der Zwischenrunde, können wir uns nun ganz auf die Rückrunde konzentrieren. Im Meisterschaftsspiel gegen Nordenstadt mußten wir uns mit 0:1 geschlagen geben. Wir spielten 60 Minuten auf ein Tor und zeigten die bis jetzt beste Saisonleistung.

Gegen die Spvgg Nassau konnten wir uns standesgemäß mit 11:0 durchsetzen. Trotz des hohen Sieges gibt es noch viel Arbeit. Glückwunsch an meinen Spieler Michael Spannaus, der den Schiedsrichterlehrgang erfolgreich abgeschlossen hat und wünsche ihm allseits faire Begegnungen.

Tschüß, Euer Thomas

Hallenmeisterschaft E I

Die Vorrunde wurde am 19. Februar 95 der Sporthalle Klarenthal gespielt. Mit einer ersatzgeschwächten Mannschaft wurden wir dritter in der Gruppe 5 und schafften damit die Qualifikation für die Zwischenrunde. Dort standen wir auf verlorenem Boden. Diesmal setzten wir unser Spiel, das wir spielen können, nicht um und gingen sang- und klanglos unter. Mit dem Erreichen der Zwischenrunde hatten wir aber mit dieser Mannschaft schon sehr viel erreicht.

Bestattungs – Institut

F I N K

Inhaber: Bernhard Fink

Vorrunde:		
Gräselberg : VfR		0:1
VfR : Nord		1:5
Italia : VfR		0:2
Nassau : VfR		0:2
VfR : Germania		1:3

Tabelle Vorrunde:		
1. Germania	9:1 Punkte	9:2 Tore
2. Nord	8:2 Punkte	5:2 Tore
3. VfR	6:4 Punkte	7:8 Tore
4. Gräselberg	3:7 Punkte	3:2 Tore
5. Nassau	2:8 Punkte	2:12 Tore
6. Italia	2:8 Punkte	3:8 Tore

Zwischenrunde:		
VfR : Schierstein 08		1:3
Niedernhausen : VfR		3:0
VfR : Kastel 06 :		0:1
Grün-Weiß : VfR		2:0

Tabelle Zwischenrunde:		
1. Schierstein	7:1 Punkte	7:2 Tore
2. Biebr. 02	6:2 Punkte	8:2 Tore
Grün-W.	4:4 Punkte	5:6 Tore
4. Kastel 06	3:5 Punkte	1:3 Tore
5. VfR	0:8 Punkte	1:9 Tore



Hallenmeisterschaft E II

Nach dem Erreichen der Zwischenrunde und Platz 1 in dieser Runde, war unser Ziel das Endspiel. In der Endrunde kein Spiel verloren und doch nicht im Endspiel, das war eine tiefe Enttäuschung für unsere Kids und manchen Eltern. Nach dem 1:0 Sieg über Biebrich 02 folgten zwei Nullnummern gegen Schwarz-Weiß und Naurod, die auch das Endspiel erreichten. Nachdem wir wußten, es zählt nur ein Sieg gegen Naurod, spielten wir so offensiv wie nie zuvor. Nach zahlreichen guten Torchancen ist es uns nicht gelungen, ein Tor zu schießen. Nach so einer Enttäuschung darf man den Kopf nicht hängen lassen – das war die erste und es werden noch mehr.

Vorrunde:		
Biebrich 02 : VfR		2:0
VfR : Bierstadt		1:0
Kastel 46 : VfR		0:4
VfR : Schwarz-Weiß		0:1
Niedernhausen : VfR		1:5

MARIO UND FRITZ KLEES Elektroinstallations GmbH

Alfred-Delp-Straße 66
65117 Wiesbaden
Telefon 0611/7410888
Fax 0611/7410806

Tabelle Vorrunde:		
1. Biebr. 02	8:2 Punkte	9:1 Tore
2. VfR	6:4 Punkte	10:4 Tore
3. Bierstadt	5:5 Punkte	10:5 Tore
4. Schw.-Weiß	5:5 Punkte	6:4 Tore
5. Niedrenh.	4:6 Punkte	5:5 Tore
6. Katsel 46	1:9 Punkte	2:21 Tore

Zwischenrunde:		
Germania : VfR		0:1
VfR : Nord		1:0
Nassau : VfR		1:2
VfR : Niedernhausen		1:1

Tabelle Zwischenrunde:		
1. VfR	8:2 Punkte	9:1 Tore
2. Niernh.	5:3 Punkte	10:4 Tore
3. Germania	4:4 Punkte	4:3 Tore
4. Nassau	3:5 Punkte	4:3 Tore
5. Nord	1:7 Punkte	1:9 Tore

Endrunde:		
VfR : Biebrich 02		1:0
Schwarz-Weiß : VfR		0:0
VfR : Naurod		0:0

Tabelle Endrunde:		
1. Naurod	5:1 Punkte	2:0 Tore
2. VfR	4:2 Punkte	1:0 Tore
3. Schw.-W.	3:3 Punkte	3:1 Tore
4. Biebr. 02	0:6 Punkte	0:5 Tore

Endspiel:		
Naurod : Biebrich 02		0:2

Euer Goran

F-Jugend

Bei der Hallen-Stadtmeisterschaft sind wir trotz guter Leistung in der Zwischenrunde ausgeschieden. Es gelang uns einfach nicht, an diesem Tag aus vielen Chancen ein Tor zu erzielen.

Hier die Ergebnisse:

VfR : Dotzheim		0:0
VfR : Nordenstadt		0:1
VfR : Delkenheim		0:1

Denkbar knappe Ergebnisse, aber die Gegner in der Zwischenrunde waren schon ziemlich stark. Deshalb kein Grund, enttäuscht zu sein.

Das wir es besser können, bewiesen wir bei einem Hallenturnier bei der TSG Kastel, wo alle Spiele gewonnen wurden, und die Truppe ohne Gegentor blieb.

Hier die Ergebnisse:

VfR : Gräselberg		1:0
VfR : Kastel		2:0
VfR : Germania		1:0
VfR : Dotzheim		6:0

Ein schöner Erfolg, der mit einem hohen 8:0 Sieg bei der TSG Kastel (endlich wieder auf dem Feld) bestätigt wurde.

Insgesamt hat die Mannschaft spielerisch enorm viel dazugelernt, sodaß wir in der Rückrunde hoffentlich noch viel positives erreichen.

Der nächste Bericht wird uns darüber Aufschluß geben, wie weit wir das alles umgesetzt haben.

Training ist wieder Mittwoch 17 - 18 Uhr auf dem VfR Sportplatz.

Also weiterhin viel Spaß am Fußball wünschen Euch

Euer Schääfchen und Co-Betreuer Detlev

Beachten Sie bitte bei Ihren künftigen Einkäufen und Unternehmungen die Firmen und Institutionen die mit ihrer Anzeige die Erstellung dieser Zeitung ermöglicht haben.

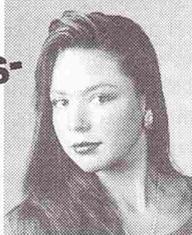
Klartext:

●● Preiswerter Versicherungsschutz allein genügt nicht. Ein guter Service – auch im Schadensfall – gehört dazu. Beides bekommen Sie bei uns. ●●

HORST KÖHLER
Generalvertretung
Friedenstraße 31 A
65189 Wiesbaden
Tel. 06 11/74949, Fax 72 40 56

**SV SPARKASSEN
VERSICHERUNG**

**Paß- und
Bewerbungs-
Fotos**
...auch sofort
zum Mitnehmen



Voigtländer Vitomatic 105
mit 38-105 mm
Motorzoom,
Datenrückwand
und, und, und...

498.-

Foto-Hübner
Rathausstraße 27 • Wiesbaden-Biebrich
Telefon 06 11 / 6 18 53

Die Experten für's gute Farbbild! **PLUSFOTO** © by PLUSFOTO

Bambibis

Nachdem ich in der letzten Ausgabe bekannt gab, daß die Punktrunde im Freien am 25.3.95 mit dem Spiel bei Schwarz-Weiß beginnt, muß ich dies nun korrigieren.

**Neuer Termin fürs erste Punktspiel:
Samstag, 29. April, 11.15 Uhr
bei Schwarz-Weiß.**

Die restlichen Punktspiel-Termine:
Samstag, 6. Mai bei Biebrich 02 – 11 Uhr
Samstag, 13. Mai beim VfR – 12 Uhr
Samstag, 17. Juni bei Biebrich 19 – 12 Uhr

Ich wünsche für die Zukunft weiterhin gute Trainingsbeteiligung, damit der erkennbare Aufwärtstrend anhält und hoffe für den nächsten Bericht weitere positive Ergebnisse vermelden zu können.

Packen wir es an, es gibt noch viel zu tun!

Michael Heiser



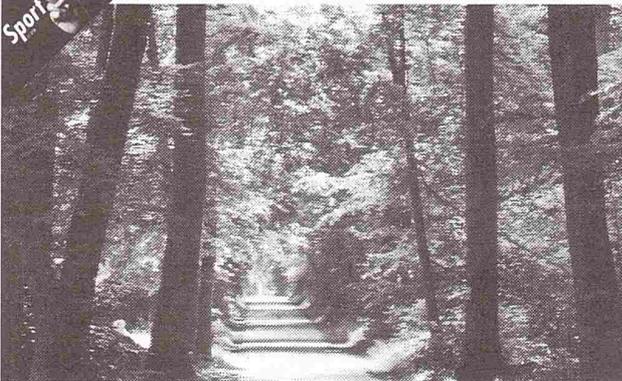
Eine Initiative
des
deutschen Sports

**MAIER
BEDACHUNGEN**

DACHDECKERMEISTER
Ludwig Maier GmbH
BEDACHUNGEN · FASSADEN
ISOLIERUNGEN · BLITZSCHUTZ
Brühlstraße 5, 65191 Wiesbaden · Büro:
65719 Hofh.-Wallau, Bleidenstädter Äcker 30
Telefon 0 61 22/146 19 · Fax 0 61 22/161 64

Sportvereine

Fit in den Frühling...



Trimm-Trab ins Grüne '95

Es ist soweit: Am nächsten Wochenende findet wieder überall der beliebte Frühjahrslauf statt – auch ganz in Ihrer Nähe. Sie, Ihre Familie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen mitzulaufen. Einen hübschen Trimm-Taler – echt versilbert – gibts als kleine Belohnung.

Deutscher Sportbund   Deutscher Leichtathletik-Verband 



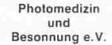
Am zweiten März-Wochenende wurde die Spielrunde 94/95 beendet, für uns mit einem weinenden und einem lachenden Auge.

Unsere 1. Herrenmannschaft mit Josef Andiel, Karl-Heinz Funk, Thomas Andiel, Alexander Brix, Volker Schmidt, Frank Degen und Sebastian Nett hat den Klassenerhalt leider nicht geschafft und muß in die B-Liga absteigen. Im Endeffekt fehlten in zwei-drei Spielen nur wenige Holz zum Sieg und somit zum Klassenerhalt. Leider standen nicht an jedem Spieltag alle Leistungsträger zur Verfügung oder aber auch diese hatten mal ein schlechtes Spiel. Teilweise konnte der gute Newcommer Stefan Braun die Ausfälle gut überbrücken, aber auch seine guten Ergebnisse reichten letztendlich nicht. Wir werden alles daransetzen, die Mannschaft zusammenzuhalten und wenn

möglich noch zu verstärken, damit der Weg wieder nach oben führt. Hoffnung hierfür geben uns auch die Jugendlichen, wie Sascha Kröller, Denis Milkovic, Thomas Rudel und Marc Steeg, die in der zweiten Mannschaft aufgebaut wurden und beachtliche Ergebnisse ablieferten. So wurde z.B. der ungeschlagene Tabellenführer Idstein in einem der letzten Spiele von unserer ausschließlich von A-Jugendlichen besetzten Mannschaft klar geschlagen.

Die Sieger der Saison waren die Damenmannschaften. Unter der Leitung unserer Trainerin, Frau Ursula Röbler, steigerten sich die A-Jugendlichen in der zweiten Mannschaft von Spiel zu Spiel. Durch Terminüberschneidungen und Krankheit konnte leider die 7. und 8. Spielerin der ersten Mannschaft gerade bei den Spitzenspielen nicht eingesetzt werden, sodaß letztlich nur der 3. Tabellenplatz erreicht wurde. Ein Manko dieser B-Liga Damen ist auch, daß nach dem Rückzug zweier Vereine die Liga nur aus 5 Mannschaften mit 8 Spieltagen bestand.

 **Bräunungsstudio**

Mitglied des PHOTOMED-Verbandes  Geprüftes  Photomedizin und Besonnung e.V.

**Wiesbaden
304269**

Sonnenschein:
Mo.-Fr. 8.00 – 21.30 Uhr
Sa. 10.00 – 20.00 Uhr
So. 9.00 – 17.00 Uhr
Telefon 30 42 69

**Das ist die Nummer,
die Sie wählen sollten,
wenn's ums Bräunen
geht!**

**Bahnhofstraße 36
Die Sonneninsel von
Wiesbaden**



STEIN GMBH seit 1885 KEGELBAHNBAU

Lindengarten 1 · 65205 Wiesbaden
Tel. 0611/711182 · Fax 700352

In dieser Mannschaft kamen zum Einsatz: Manuela Krebs, Renate Andiel, Silke Müller, Katrin Wossidlo, Beate Hauptrock, Christine Bauer, Margarete Jendrusch.

Das Aushängeschild unserer Abteilung ist derzeit unsere erste Damen-Mannschaft. Durch das gezielte Training von Frau Rößler ist es hier gelungen, eine Mannschaft aus acht Spielerinnen zusammenzustellen, die durch gute Ergebnisse und – falls diese einmal ausblieben – mit enormen Kampfegeist 15 der insgesamt 18 Spiele gewann.

Dabei ist besonders auffällig, daß sich die Leistungsfähigkeit im Laufe der Spielrunde steigerte, während die Konkurrenz sich zum Ende hin noch einige Ausrutscher erlaubte.

In der Besetzung Franca Gbur, Jasmin Apel, Daniela Jantz, Nicole Newman, Sabrina Krebs, Edith Heckmann, Barbara Braum und Manuela Krebs stand schließlich die Mannschaft, die lange Zeit punktgleich mit TV Lorsbach nur Tabellenweiter war, schon vor Fastnacht als Meister der A-Liga und Aufsteiger in die Bezirksliga fest.

Nach dem letzten Punktspiel bei 3x3 Wiesbaden in der Schulsporthalle, daß mit 2.287 zu 2.255 Holz gewonnen wurde, hat sich eine unserer Stärken gezeigt – die mannschaftliche Geschlossenheit. Zur Ansprache erschienen wir in neuen T-Shirts mit der Aufschrift:

"We are the dreamteam"

Bei einer spontanen, feuchtfröhlichen Feier im Anschluß daran auf den Kegelbahnen im Bahnhof nahmen die Spielerinnen die Glückwünsche und das Präsent des Vereins aus den Händen des 1. Vorsitzenden, Herrn Karl-Heinz Rößler, entgegen. Wir haben uns fest vorgeommen, durch konzentriertes Training in der Sommerpause uns optimal auf die neue Spielrunde vorzubereiten, denn wir sehen für uns dadurch die Möglichkeit, in noch höheren Spielklassen bestehen zu können.



Und so sieht die Planung der Abteilung für die nächsten Monate aus:

- Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften, und sofern qualifiziert, an den Landesmeisterschaften
- Im April Teilnahme am Wilhelm-Hess-Gedächtnisturnier in Bad Nauheim
- Im Mai Teilnahme am Turnier des TSV Blau-Gold im ESV in Frankfurt
- Im Juni Teilnahme am Internationalen Jugendturnier in Kelsterbach und an den ESV-Bezirksmeisterschaften
- vor Beginn der neuen Spielrunde: Freundschaftsspiel gegen den TSV Schott Mainz

und natürlich noch mehr viel Spaß beim Grillen, Ausflügen und vielem Mehr.

Edith Heckmann

Ein Herzliches Dankeschön an Frau Ursula Rößler dafür, daß sie

- uns mit unendlicher Geduld trainiert

- soweit wie möglich bei den Spielen mit uns fiebert und uns antreibt

- und einfach alles tat, um uns zu unterstützen.

Wir wissen alle, daß wir die Meisterschaft ohne sie nicht geschafft hätten.

Im Namen der 1. Damenmannschaft

Jasmin Apel



Fast geschafft . . .

Die Verbandsrunde neigt sich dem Ende zu. In 3 Wochen, also noch vor den Osterferien, werden die einzelnen Mannschaften wissen, ob sie es "geschafft" haben oder nicht, denn die entscheidenden Spiele werden dann ausgetragen worden sein.

Fast geschafft hat es unsere 1. Mannschaft, nämlich den Aufstieg in die Bezirksklasse, nach dem grandiosen Sieg gegen den mit nur 2 Minuspunkten belasteten Spitzreiter Heßloch. 3,5-Stunden wogte der Kampf, 10 der 16 Spiele wurden erst im 3. Satz entschieden (7 davon für uns!) bis dann endlich der 9:7-Sieg feststand. Obwohl das Spiel in Heßloch stattfand, war es doch für uns ein Heimspiel geworden, denn viele VfR-Fans unterstützten unsere Mannschaft in Heßloch bei diesem schweren Spiel. Das Handicap, ohne den in Urlaub weilenden Jens Poselt spielen zu müssen, hat die Mannschaft hervorragend verkraftet. Überrasgender Spieler war Oliver Vogel, der seine beiden Einzel im vorderen Paarkreuz und mit Partner Martin Weick auch das spielentscheidende letzte Doppel gewinnen konnte. Aber auch alle anderen Spieler, einschließlich Ersatzspieler Andy Reich-

mann, trugen mit ihrer 1:1-Bilanz zum wertvollen Sieg bei, mit dem der 2. Tabellenplatz gefestigt wurde. Allerdings – noch heißt es **fast geschafft**, denn mit der Eintracht (28:8) und Germania (26:6) liegen 2 Mannschaften in gefährlicher Lauerstellung, gegen die noch die Rückrundenspiele ausstehen. Aber, Jens ist aus dem Urlaub zurück, und steht der Mannschaft in diesen beiden schweren Spielen wieder zur Verfügung.

Nicht geschafft hat es wohl die 2. Mannschaft. Wie in der Vorrunde wurde jetzt in der Rückrunde auch wieder gegen eine Mannschaft verloren, die für den Aufstieg überhaupt nicht in Frage kommt. So wurden 2 wertvolle Punkte abgegeben! Mit jetzt 11 Minuspunkten kann die Mannschaft aus eigener Kraft wohl kaum noch den 3. Tabellenplatz, der evtl. noch zum Aufstieg berechtigt, erreichen, obwohl derzeit die Spitzenmannschaften nur jeweils einen Punkt auseinander liegen und noch mit Sicherheit sich untereinander Punkte abnehmen werden. Vor den alles entscheidenden Spielen hat die Tabelle z.Zt. folgendes Aussehen:

1. Auringen 30:6
2. Schierstein 29:7
3. Breckenheim 28:8
4. Naurod 27:7

weru



Georg Reimann rät:

**Fenster und Türen?
Nur vom Fachmann!**

- Qualifizierte Beratung
- RAL-geprüfte Monteure
- Terminalsicherheit



Biebricher Allee 81
65187 Wiesbaden
☎ (0611) 8 46 00 92
Fax (0611) 8 46 00 93

P im Hof
(Einfahrt Keltenweg)

weru



Blumenhaus Knobloch

Seit mehr als 25
Jahre Floristik in
geschmackvollen
Arrangements.

Hochzeitschmuck, Fleurop-Dienst, Kranz- und Trauergebilde, Bürodokoration in Erd- und Hydrokultur, Terrassen- und Balkonbepflanzung
Daimlerstraße 49 · 65197 Wiesbaden

Telefon: 06 11 / 42 92 47

Zustellung: Mainz, Wiesbaden und Vorort

Unsere Mannschaft folgt mit 27:11 Punkten. Im Spiel gegen Breckenheim kann sie noch Boden gutmachen und dann heißt es abwarten und hoffen.

Fast geschafft . . . hat es dagegen die 3. Mannschaft. In der Vorrunde ohne jedes Glücksgefühl eines Sieges wurden in der Rückrunde bereits 4 Spiele gewonnen. Mit den 8 erkämpften Punkten dürfte der Klassenerhalt **fast geschafft sein**. "Die neue Mannschaftsaufstellung in der Rückrunde mit Gerd Reichmann, Ivo Veldenz und Uwe Fugmann hat unserer Mannschaft enorm gut getan und zur Stabilität beigetragen", so bringt Mannschaftsführer Frank Sunkomat, der nun an Position 4 spielt, das Erfolgsrezept auf einen Nenner. "Vor allem auch der Einsatz der Jugendspieler Niki Katzung und Daniel Jasch als Stamm-Ersatzspieler hat sich bewährt, denn beide haben bei ihren bisherigen Einsätzen optimal gepunktet." 4 Spiele stehen noch aus, eines sollte – müßte – davon noch zu gewinnen sein, gegen die Mannschaft von Erbenheim, die z.Zt. mit 9:25 Punkten einen Rang vor unserer Mannschaft plazierte ist.

Ingmar Brix und Daniel Hauk – neue Vereinsmeister

Traditionsgemäß fanden unmittelbar nach der Weihnachtsferien die Vereinsmeisterschaften der Schüler und Jugendlichen statt. 23 Nachwuchsspieler hatten sich am 21. Januar eingefunden, um in 3 Altersklassen - Jugend, Schüler A/B und Schüler C – die Kämpfe um die Einzelmeister-Titel aufzunehmen. Die stärksten A-Schüler, N. Katzung, M. Wittmann und T. Schürg, scheuten nicht die Auseinandersetzungen mit den älteren Spielern und starteten in der Jugendklasse. Keiner der letztjährigen Meister konnte seinen Titel erfolgreich verteidigen. In diesem Jahr

setzten sich die jeweiligen Vizemeister des letzten Jahres durch. Die Jugend-Konkurrenz gewann Ingmar Brix gegen Nicholas Katzung. Ingmar verabschiedete sich damit standesgemäß aus der Jugendklasse, denn ab September muß er in der Herrenklasse spielen. Den Kampf um den 3. Platz konnte diesmal Marc Wittmann gegen Daniel Jasch behaupten. Auf den weiteren Plätzen folgten Marco Schürg, Timo Schürg, Sebastian Hofbauer, Mathias Hofbauer, Tullio Richter-Hansen und Cihad Günes. Bei den A-Schülern setzte sich mit Daniel Hauck ebenfalls der Vizemeister des Jahres 1993/94 im Endspiel gegen den letztjährigen Meister der B-Schüler, Thang Dai, durch. Felix Sauerwein, letztjähriger Vizemeister der B-Schüler, belegte den 3. Platz vor Carlos Richter-Hansen, Tobias Grau, Karsten Brand, Jan Hartwig, Wendelin Meinck, Nima Pouyan und Tillmann Coxhead. Erfreulich, daß auch bei den Jüngsten, den C-Schülern, Jahrgang 1984, die Meisterschaft ausgetragen werden konnte. Hier siegte Julian Hauk vor Tobias Brand und Gregor Bernd. Nach der Meisterschaft erfolgte die Siegerehrung in Verbindung mit einem gemeinsamen Mittagessen im VfR-Clubhaus.

Recht erfolgreich verliefen die diesjährigen **Pokal-Mannschafts-Meisterschaften**, wo wir **fast 3 Titel geschafft** hätten. 3 von 5 Nachwuchsmannschaften konnten sich für die Endrunden auf Kreisebene qualifizieren. Zum Schluß reichte es jedoch "nur" zu einem 3. Platz (III. Jugend) und zu zwei 2. Plätzen. Das Endspiel in der 2. Schüler-Kreisklasse verloren unsere jüngsten Nachwuchsspieler. Lukas Dössel, Tobias Grau und Oliver Haenschel mit 1:5 gegen Schierstein (Ehrenpunkt: T. Grau), nachdem vorher RW Biebrich im Kampf um den Einzug ins Endspiel klar 5:0 besiegt worden war.

Die große Überraschung schaffte unsere 1. Schülermannschaft in der Aufstellung Thang Dai, Flix Sauerwein und Daniel Hauk gegen die Mannschaft von TuS Nordenstadt, die allgemein als Pokalsieger eingeschätzt wurde. Th. Dai (2 Siege) und D. Hauk (3 Siege) überfuhren den derzeitigen Tabellenführer der Schüler-Kreisliga mit 5:2 und qualifizierten sich damit schon für die Bezirks-Pokalmeisterschaften. Im Endspiel gegen TuS Dotzheim



war dann aber die "Luft raus". Keiner Spieler konnte seine Leistung vom Halbfinalspiel wiederholen, und das Spiel ging klar mit 5:0 an Dotzheim. Unsere I. und II. Jugend hat sich bereits für die Bezirks-Pokalspiele qualifiziert.

Marco und Timo Schürg bei den Deutschen Meisterschaften

Im Wettbewerb "Jugend trainiert für Olympia", Altersklasse III, (1980-1982) erkämpften sich unsere 2 VfR-Nachwuchsspieler mit der Schulmannschaft der Diltheyschule (Betreuer G. Purper) in Stierstadt den Titel eines Hessenmeisters und damit die Fahrkarte zu den Deutschen Schul-Mannschaftsmeisterschaften in Berlin (2.-7. Mai). Marco spielte mit seinem Bruder Timo im mittleren Paarkreuz, und beide stellten das Doppel. (Übrig auch N. Katzung, D. Jasch und M. Wittmann hatten sich mit der WK-II-Mannschaft des Gymnasiums am Mosbacher Berg als Regional-Sieger für die Hessenmeisterschaften qualifiziert, schieden dort aber im 8-er-Feld aus).

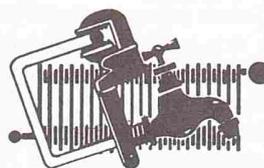
Qualifikation für die **Bezirks-Vorrangliste**

In den letzten Wochen fanden auf Kreisebene die Vor- und Endranglistenspiele statt, um die 5 freien Plätze für die Bezirksvorrangliste der Schüler A auszuspielen. Marc Wittmann und Timo Schürg konnten sich im 12-er-Feld des Kreisendranglisten-Turnier behaupten und schafften die Qualifikation für die Bezirksauscheidungen.

Thang Dai verpaßte knapp die direkte Qualifikation und wird als 1. Ersatzspieler eventuell nachrücken.

Dieter Besier

Oranienstraße 24
65185 Wiesbaden
Tel. 06 11 / 30 67 05



Spenglerei - Installation - Sanitäre Anlagen - Gasheizungen

Der erste Band einer weiteren Buchreihe dieses Autors führt auf „Seitenwegen“ in die Eifel.

Der einfache Werkstoff ist umgesetzt in ein verblüffendes Spannungsfeld von Landschaft, Geschichte und Individualismus, und in eine Sprache, die den Südwestfunk dazu bewogen hat, Teile des Manuskripts in einer vielbeachteten

Zwei-Stunden-Sendung vorzulesen. „Ein großartiges Land, ein altes Land“, sagt der Autor, „das aber im Zeitalter des Überschalls und der Rollbahnen wie Neuland war“.

Ludwig Eichhorn, Mainz, Jahrgang 1928, hat ein begeisterndes Buch geschrieben: das „erzählerische“ Wanderbuch.

Seitenwege – Geschichten aus der Eifel

Paperback, 117 Seiten, DM 16,80

ISBN 3-88500-085-7

erschienen in der

Schors-Verlags-Gesellschaft mbH

Postfach 12 80

65522 Niedernhausen



TENNIS

Medenrunde 1995

Wie immer, wie könnte es anders sein, wird die Medenrunde im Mai eröffnet, und zwar von unseren **Jungsenioren** in der Gruppenliga, die ihren 1. Spieltag (30. April) frei haben und somit werden unsere neuen Plätze 5 bis 9 noch eine Woche geschont.

Sie haben richtig gelesen, unsere Plätze wurden endlich generalüberholt, so daß wir im kommenden Sommer gelegentlichen Regenschauern gelassen entgegen treten können.

In der Bezirks- und Kreisliga wird am darauffolgenden Wochende (6./7. Mai 95) der Spielbetrieb aufgenommen.

Bei guten Wetterverhältnissen sollte die Medenrunde am 1. Juli abgeschlossen sein.

Wir haben in diesem Jahr für den Erwachsenenbereich 13 Mannschaften gemeldet. Neu hinzu gekommen ist eine zweite Seniorinnen-Mannschaft.

Die Anfangszeiten sind, auch hier hat sich nichts geändert, um 9 Uhr bzw. um 14 Uhr. Wollen wir hoffen, daß der Wettergott mitspielt und wir eine reibungslose und faire Medenrunde 1995 erleben dürfen.

SPIELPLAN

	Gruppenliga Herren 35		Bezirksliga A Herren 45		Bezirksliga A Herren 55	
30. April	Frei					
6. Mai			TP Rosbach	H	BW Taunusstein	H
7. Mai	Niedernhausen	A				
20. Mai			Rüdesheim	A	Glashütten	A
21. Mai	Wächtersbach	H				
25. Mai	Viernheim	A				
27. Mai			Oberursel	H	WTHC III	A
28. Mai	SM Frankfurt II	H				
10. Juni			Taunusstein 71	A	Hattersheim	H
11. Juni	Arheiligen	A				
17. Juni			Kelkheim TF	A	Schwalbach	A
18. Juni						
24. Juni			KEV Kelkheim	H	Hadamar	H
25. Juni	GW Fulda	H				
1. Juli			Stierstadt	A	WTHC II	A

	Bezirksliga B Herren		Bezirksliga Damen		Bezirksliga B Herren 35 II	
7. Mai	Diedenberg. III	H	Hochheim	A	Neu-Anspach	H
21. Mai	Nordenstadt	A	GW Elz III	H	Offheim	A
25. Mai	Ober-Mörten II	H	Oestrich-Winkel	A	Marxheim	H
28. Mai	Eppstein II	A	Weilburg	H	Frei	
11. Juni	Hattenheim	H	Friedberg	A	Ober-Mörten	A
18. Juni	Frei		Massenheim	H	Wallau	H
25. Juni	GW Elz III	A	Seulberg	A	Geisenheim	A

VITARA
Das anspruchsvolle Cabrio, 1,6 l, 59 kW (80 PS), zuschaltb. Allradantrieb, gereg. 3-Wege-Kat, steuerermäßig, 6-Jahres-Garantie gegen Durchrosten. Auch mit Automatik.




Abb.: Vitara de Luxe, Cabrio und Suzuki-Original-Zubehör.

SUZUKI

**AUTOHAUS
WALTER KAHL ^{GM}
Exklusiv-Vertragshändler**

An den drei Weiden 2a
65207 WI-Medenbach
Telefon 0 61 22 / 1 49 12

RESTAURANT TURNHALLE

ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN
TÄGLICH WECHSELNDE MITTAGSGERICHTE.

Den Behaglichkeit suchenden Gästen stehen mehrere Club- und Gasträume für Tagungen, Banketts, insbesondere für Familienfeiern zur Verfügung.

Auf Ihren Besuch freut sich: **FAMILIE MATTEUCCI**
Rathenauplatz 13, Wsb.-Biebrich, Tel. 669 28 und 60 19 29

Öffnungszeiten: 11.30 – 14.00 und 17.30 – 24.00 Uhr
– Montag Ruhetag! –

SPEISEGASTSTÄTTE



**INHABER:
WILHELM
BALZER**

WIESBADEN

KEGELBAHNEN · Gutbürgerliche Küche
bis 22.30 Uhr · Täglich geöffnet ab 16.00 Uhr,
Samstag und Sonntag ab 11.00 Uhr · Freitag
Ruhetag · Räume für Feierlichkeiten vorhanden

**Steinberger Straße 16, Ecke 2. Ring
65187 Wiesbaden · Telefon 06 11 / 84 41 40**

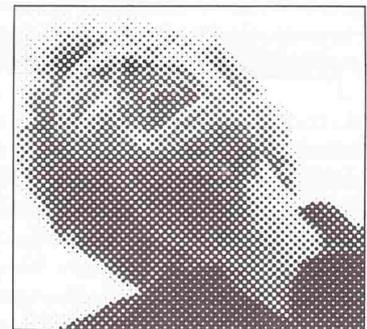
	Bezirksliga B Damen 40		Kreisliga A Damen 40 II		Kreisliga A Herren	
6. Mai	Obernain	A	Frei			
7. Mai					Eintracht Wi II	H
20. Mai	RW Limburg	H	Oestrich-Winkel	A		
21. Mai					Rheingold	A
25. Mai					Medenbach	H
27. Mai	Westerb.-Esch	A	Wallrabenstein II	H		
28. Mai					TC '94 in WI	A
10. Juni	Ober-Mörlen	H	Steinfischbach	A		
11. Juni					Bierstadt	H
17. Juni	Weilmünster	H	Wehen III	H		
18. Juni					Frei	
24. Juni	Quell. Karben	A	BW Taunusst. II	A		
25. Juni					Breckenheim	A
1. Juli	Bremthal	H	Taunusstein 71	H		

	Kreisliga A Herren 45 II	
6. Mai	Nordenstadt II	A
20. Mai	WTHC III	H
27. Mai	Rheingold	H
10. Juni	Auringen	A
17. Juni	Breckenheim II	H
24. Juni	Naurod	A
1. Juli	Schierstein	H

Irmgard Lip

	Kreisliga A Damen		Kreisliga A Damen 30		Kreisliga A Damen 30 II	
7. Mai	Frei		VfR II	H	VfR	A
21. Mai	Freie Turner	A	Frei		GW Wiesbaden	H
25. Mai	Nordenstadt	H	GW Wiesbaden	A	BW Wiesbaden	A
28. Mai	Eintracht	A	BW Wiesbaden	H	Nordenstadt	H
11. Juni	BW Wiesbaden	H	Nordenstadt	A	Kohlheck	A
18. Juni	Kohlheck II	A	Kohlheck	H	Niederbrechen	H
25. Juni	Naurod	H	Niederbrechen	A	Frei	

**Das große Buch der
Sportwitze**



Dieter Kroppach Schors-Verlag

DIN A 5, 160 Seiten, zweifarbiger Druck. Vollgestopft mit herrlichen
Witzen und Cartoons. Das ideale kleine Geschenk Ihres Vereins.

Teamgeist bringt Erfolg

Im Sport besteht ein erfolgreiches Team aus Einzelkämpfern, die bereit sind, ihre ganzen Fähigkeiten in den Dienst der Mannschaft zu stellen.

Nur ein wenig anders ist es bei der Nassauischen Sparkasse. Da stellt ein erfolgreiches Team seine Einzelkämpfer ganz in den Dienst der Kunden.

Schon seit Generationen sind die Menschen der Region von der Leistungskraft der Nassauischen Sparkasse überzeugt. Dieses traditionelle Vertrauen ist für uns Verpflichtung, mit einer umfassenden Palette von zeitgemäßen Finanzdienstleistungen und dem Einsatz moderner Technik dafür zu sorgen, daß auch die nächsten Generationen der Kompetenz und Professionalität der Naspa vertrauen können.



**Nassauische
Sparkasse**

Beachten Sie bitte bei Ihren künftigen Einkäufen und Unternehmungen die Firmen und Institutionen die mit ihrer Anzeige die Erstellung dieser Zeitung ermöglicht haben.

IMPRESSUM

Verlag und Vertrieb:

Verein für Rasenspiele e.V. Wiesbaden
Steinberger Straße 16 · 65187 Wiesbaden
Verkaufspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten

Redaktion: B. Diedrich, Humboldtstraße 32
65189 Wiesbaden, Telefon 06 11 / 30 17 89

Texterstellung:

Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden

Auflage und Erscheinungsweise:

1.100 Exemplare, jeden zweiten Monat

Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:

Schors-Verlags-Gesellschaft mbH
Postfach 1280 · 65522 Niedernhausen/Ts.
Telefon 0 61 27 / 80 29 · Fax 0 61 27 / 88 12